

Institut für Soziale Ökologie Wien (SEC)  
Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Wien, Graz (AAU)  
Schottenfeldgasse 29  
1070 Wien  
<http://www.aau.at/sec/>

Forschungsprojekt gefördert von BMVIT und FWF:  
TRP 214-G17 Urban Time and Energy (UTE)

In Zusammenarbeit mit:  
Gebietsbetreuung Stadterneuerung  
GB\*3/11  
Fiakerplatz 1  
1030 Wien  
<http://www.gbsterne.at/teams/gb311/#footer>

## **EINLADUNG**

### **Zeitbewusstes Fasanviertel**

#### **Workshop I**

### **Zeitwohlstand, Zeitknappheit, Zeitsouveränität?**

**April 2013**

**im Rahmen des Forschungsprojekts  
Stadtzeiten und Energiekonsum (UTE)**

### Teilnehmer und Teilnehmerinnen:

Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Wien, Graz  
Institut für Soziale Ökologie:  
Edeltraud Haselsteiner, Barbara Smetschka

Gebietsbetreuung Stadterneuerung GB\*3/11:  
Michaela Glanzer, Pia-Maria Sengelin

Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus  
Verwaltung, Wirtschaft, Gesundheit und Bildung

**Ort:** Lindner Hotel Am Belvedere,  
Rennweg 12, 1030 Wien  
RAUM: Flieder AB

**Zeit:** Montag, 29. April 2013, 18h30-21h30

### Ablauf:

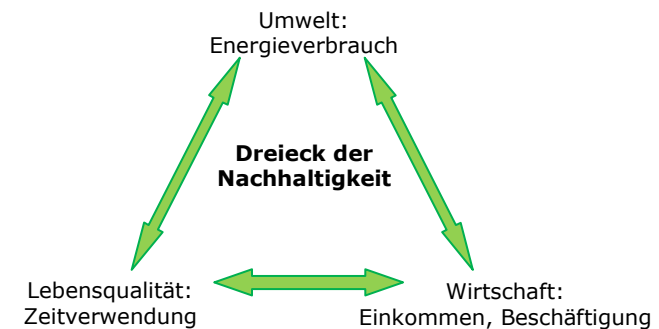
18.30 Begrüßung und Vorstellungsrunde  
18.50 Vorstellen des Forschungsprojektes  
19.00 Einstieg in das Thema in Kleingruppen  
19.30 Präsentation aus Kleingruppen  
20.00 Pause  
20.15 Vorstellen von zeitpolitischen Maßnahmen  
20.30 Diskussion  
21.00 Gemütlicher Ausklang

### weitere Termine:

Juni 2013  
Oktober 2013  
Februar 2014

### Forschungsprojekt

Ziel des Forschungsprojektes „Stadtzeiten und Energiekonsum“ ist es, Möglichkeiten für eine nachhaltige Stadtentwicklung in Wien zu erforschen. Die zeitliche Landkarte einer Stadt – schnelle und langsame Geschwindigkeiten, Betriebs- bzw. Öffnungszeiten, Standorte und Mobilitätsinfrastruktur, die den Takt für die Bewegung vieler StadtbewohnerInnen vorgeben – ist von größter Bedeutung für die Lebens- und Alltagsqualität einer Stadt. Wir wollen in einem Computermodell die Zusammenhänge von Zeitverwendung und Energieverbrauch untersuchen. Im Nachhaltigkeitsdreieck werden wir soziale, ökonomische und ökologische Faktoren miteinander in Beziehung setzen.



Wir brauchen Ihre Ideen und Erfahrungen, um dieses Modell möglichst realistisch zu gestalten. Welche Erwartungen und Befürchtungen gibt es, wenn Sie über Ihre Zeitverwendung nachdenken? Welche Zukunftsszenarien könnten sich für die Stadtpolitik und die Stadtplanung ergeben?

### Themen für den 1. Workshop:

- Welche Faktoren bestimmen Ihre Zeitverwendung?
- Haben Sie das Gefühl, Ihre Zeit so zu verwenden wie Sie möchten?
- Was unterstützt und was behinderte Sie in Ihrer Zeitnutzung?